

SÖLDNER, REIS- SÄCKLER, PENSIONEN- HERREN

Ein Inner- schweizer Beziehungs- netz

**31. März
— 31. Oktober
2021**

Vom 15. bis Mitte 19. Jahrhundert waren eidgenössische Söldner von allen europäischen Mächten umworben. Die Fremden Dienste bildeten in dieser Zeit eine elementare Einnahmequelle für Nidwalden. Die Kriegsdienste waren für viele notwendig, aber auch immer wieder umstritten.

Die Schweiz hat nie einen Weltkrieg erlebt, und doch war das Land 500 Jahre lang der grösste Lieferant von Kriegsdienstleistern. Schätzungen gehen heute von bis zu 1,5 Millionen Soldaten aus, die unter fremden Fahnen dienten. 25 bis 40 Prozent kamen nicht mehr zurück. Heute ist über ihr Schicksal wenig bekannt. Ob einfacher Söldner oder Offizier, ihre Namen finden sich teilweise in den Sterbebüchern der Innerschweizer Pfarreien verzeichnet.

Auch zahlreiche Nidwaldner leisteten fremde Dienste. Darunter sind Persönlichkeiten wie der Eremit Konrad Scheuber, ein Enkel des Niklaus von Flüe, oder Melchior Lussy, der heute als wichtiger Vertreter der katholischen Reform im 16. Jahrhundert gilt, oder auch «Borneo Louis», der Nidwaldner Louis Wyrsh, der als Offizier auf den Gewürzinseln im Dienst der niederländischen Kolonialarmee zu Rang und Namen kam. Die angesehenen Lussy, Scheuber und Wyrsh waren keine Einzelfälle.

Im Gegenteil, in strukturschwachen

Bergregionen wie Nidwalden bot der Solddienst für viele eine Gelegenheit zur Arbeits- und Karrieremigration.

Die Ausstellung geht Fragen der wirtschaftlichen Verhältnisse nach und folgt zahlreichen Einzelschicksalen von Innerschweizer Söldnern und Militärunternehmern.

Ausstellungskurator: Jürg Spichiger, Palma3, Bern

Szenografie: Beat Stalder, Luzern

Begleitprogramm Organisation: Brigitt Flüeler, HVN Stans

**Nidwaldner
Museum
Salzmagazin
Stansstaderstr. 23
6370 Stans**

**Mi, 14 – 20 Uhr
Do – Sa, 14 – 17 Uhr
So, 11 – 17 Uhr
[www.nidwaldner-
museum.ch](http://www.nidwaldner-museum.ch)**

**Nidwaldner
Museum
Postfach 1244
6371 Stans**

**Kontakt
Verwaltung: 041 618 73 60
Museum: 041 610 96 06
Mail: museum@nw.ch**



**SWISSLOS
KULTURFONDS
NIDWALDEN**

SÖLDNER, REIS- SÄCKLER, PENSIONEN- HERREN

Ein Inner- schweizer Beziehungs- netz

**31. März
— 31. Oktober
2021**



**Nidwaldner
Museum
Salzmagazin**



Eröffnung
Mittwoch, 31. März, 14–20 Uhr

Salzmagazin

Der Kurator der Ausstellung,
Jürg Spichiger, ist bis 18 Uhr anwesend.

Rätseltouren für Individualbesucher

Erwachsene:

Mit Hilfe eines Rätselhefts machen Sie sich auf die Suche nach dem verschollenen Familienschatz einer bekannten Nidwaldner Söldnerfamilie. Dauer ca. 1 Stunde, im Eintritt inbegriffen.

Kinder:

Folge der Rätselspur und erfahre viel Spannendes zur Geschichte der Söldner. Dauer ca. 40 Min., im Eintritt inbegriffen.

Vermittlungsangebote

Workshop zur Ausstellung

Der Workshop richtet sich an Schulklassen der Oberstufe (Zyklus 3).

Dauer: 90 Min.

Kosten: für Nidwaldner Schulklassen gratis, ausserkantonale Schulen CHF 100 (max. 20 Teilnehmer*innen).

Führungen für Gruppen

Dauer: 60 Min.

Kosten: CHF 150 (+ CHF 50 ausserhalb der Öffnungszeiten)

Gruppengrösse: max. 20 Personen

Anmeldung unter:

museum@nw.ch, 041 618 73 60



Begleitveranstaltungen zur Ausstellung, organisiert vom Nidwaldner Museum und dem Historischen Verein Nidwalden www.hvn.ch.

Montag, 3. Mai, 19.30 Uhr,

Aula Kollegi Stans (HVN)

Militärunternehmer aus der Innerschweiz im 15.–19. Jh. Zur Geschichte militärischer Arbeits- und Karriere-Emigranten. Referat Prof. Dr. André Holenstein, Historiker Universität Bern.

Mittwoch, 26. Mai, 18.30 Uhr,

Salzmagazin

Schlaglichtrundgang. Eine dialogische Führung mit Jürg Spichiger, Kurator der Ausstellung *Söldner, Reissäckler, Pensionenherrn – Ein Innerschweizer Beziehungsnetz*.

Montag, 31. Mai, 19.30 Uhr,

Aula Kollegi Stans (HVN)

Silla, Constantia und Theresia Wyrsch. Wie Frauen aus Borneo und Buochs die Laufbahn des Söldners und Landammann Louis Wyrsch mitgestalteten. Referat Dr. Bernhard Schär, ETH Zürich.

Mittwoch, 8. September, 18.30 Uhr,

Winkelriedhaus (Sommer im Museum)

Ritter Melchior Lussy und seine Familie. Nidwaldner Verflechtungsgeschichten im 16. Jahrhundert. Referat Dr. Prof. André Holenstein, Historiker Universität Bern.

Samstag, 18. September, 14 Uhr und 15.30 Uhr, Ennerberg, Buochs (HVN)

Die Acheremann vom Ennerberg. Orstermin. Führung mit Dr. Hansjakob Achermann, a. Staatsarchivar und Thomas Achermann, Nachfahre des Ritters Johann Jakob Achermann.

Mittwoch, 22. September, 18.30 Uhr,

Salzmagazin

Schlaglichtrundgang durch die Ausstellung *Söldner, Reissäckler, Pensionenherrn – Ein Innerschweizer Beziehungsnetz*. Eine dialogische Führung mit Benjamin Hitz, Historiker.

Montag, 15. November, 19.30 Uhr,

Aula Kollegi Stans (HVN)

Spanische Hofgesandte, Fremde Gelder und Truppenwerbungen in Nidwalden. Die Geschichte des Regiments Jann in spanischen Diensten 1792–1795. Referat BA Noah Businger, Historiker.

Auf den Spuren der Söldner und Militärunternehmer in der Innerschweiz. Eine Veranstaltungsreihe organisiert vom Historischen Verein Nidwalden in Zusammenarbeit mit seinen Partnern in der Innerschweiz.

Schwyz

Samstag, 26. Juni, 10.10 Uhr und 14.10

Uhr, Treffpunkt Hauptplatz

Zeugnisse der Soldatente in Schwyz. Spaziergang durch den Flecken Schwyz mit Martina Kälin-Gisler (max. je 25 Personen). Anmeldung martina.kaelin@sz.ch oder 041 819 20 12.

→ Historischer Verein des Kantons Schwyz www.hvswchwyz.ch

Sarnen

Donnerstag, 1. Juli, 17 Uhr,

Treffpunkt Historisches Museum

Mit Sold und Pensionen erbaut. Dorfführung mit Klara Spichtig.

→ Historischer Verein Obwalden www.hvow.ch

→ www.museum-obwalden.ch

Luzern

Samstag, 14. August, Löwendenkmal

Buchvermittlung «In der Höhle des Löwen. 200 Jahre Löwendenkmal in Luzern». Veranstaltungen am Vor- und Nachmittag beim Löwendenkmal. Informationen zum Aktionstag:

→ Pro Libro Luzern, 2021. www.prolibro.ch

→ Historische Gesellschaft Luzern www.historische-gesellschaft.ch

Sarnen

Donnerstag, 26. August, 17 Uhr,

Treffpunkt Historisches Museum

Tapfere Hautdegen – gewiefte Soldunternehmer. Museumsführung mit Silvia Burch.

→ Historischer Verein Obwalden www.hvow.ch

→ www.museum-obwalden.ch

Zug

Samstag, 28. August, 14 Uhr,

Treffpunkt Museum Burg Zug

Noblesse oblige. Aus dem Leben und Wirken der Familie Zurlauben. Museumsführung (max. 25 Personen). Anmeldung info.mbz@zg.ch oder 041 728 29 70.

→ Historischer Verein des Kantons Zug www.hvzg.ch

→ Museum Burg Zug www.burgzug.ch

Uri

Samstag, 4. September,

Jahresversammlung des Historischen Vereins Zentralschweiz

→ Informationen unter www.hvz.ch oder Historischer Verein Uri www.hvu.ch

Luzern

Donnerstag 14. Oktober bis Sonntag

27. Februar 2022, Verkehrshaus /

Hans-Erni-Museum

Thorvaldsens Löwe und die Folgen für Tourismus und Kunst. Eine Ausstellung zum Löwendenkmal in Kooperation mit der L21/Kunsthalle Luzern.

→ Hans-Erni-Museum www.verkehrshaus.ch/ besuchen/museum/hans-erni-museum

Zug

Samstag, 30. Oktober, 14 Uhr,

Treffpunkt Museum Burg Zug

Noblesse oblige. Aus dem Leben und Wirken der Familie Zurlauben. Museumsführung (max. 25 Personen). Anmeldung info.mbz@zg.ch oder 041 728 29 70.

→ Historischer Verein des Kantons Zug www.hvzg.ch

→ Museum Burg Zug www.burgzug.ch

Luzern

Samstag, 15. Januar 2022, 9–16 Uhr,

Ort noch offen

Militärunternehmertum und Soldwesen in der Zentralschweiz. Fachtagung des Historischen Vereins Zentralschweiz. Anmeldung und Programm:

→ Historischer Verein Zentralschweiz www.hvz.ch